

Terminkalender



**Rheda-Wiedenbrück**

Dienstag, 23. August 2005

**Service**

**Freibäder der Stadt Rheda-Wiedenbrück:** 8 bis 20 Uhr geöffnet  
**Städtisches Sozialamt:** 8.30 bis 12 Uhr offen für Empfänger von Sozialhilfe nach SGB II und Asylbewerber  
**Stadtverwaltung (Bürgerbüro):** 8 bis 16 Uhr geöffnet, Rathaus, Rheda  
**Pro Arbeit/ZEBRA im Bahnhof Rheda:** ☎ 49910: 8 bis 17 Uhr Cafeteria, Arbeitslosen-/Sozialberatung  
**Pro Arbeit/Recycling St. Vit, Stromberger Straße 135/154:** ☎ 377195 und ☎ 34385: 8.30 bis 17 Uhr Annahme/Verkauf von Gebrauchsgüter, Abholtermine von Möbeln und Fahrrädern  
**Recyclinghof, Ringstraße 141:** ☎ 34385: 14 bis 18 Uhr Annahme von Sperrmüll, Wertstoffen, Elektroschrott  
**Radstation Bahnhof Rheda:** ☎ 938901: 5.30 bis 19 Uhr geöffnet  
**Krankentransporte der Feuerwehr Rheda-Wiedenbrück:** ☎ 19222 (rund um die Uhr)

**Soziales**

**Arbeiter-Samariterbund, Kolpingstraße 33, Rheda:** 10 bis 12 Uhr, ☎ 05242/964696, Pflege und Service zu Hause, Beratung nach Absprache  
**Sozialdienst des Kreises, Regionalstelle Süd, Beratung und Hilfen bei persönlichen und sozialen Problemen und Nöten:** jeweils 8.30 bis 12 und 14 bis 16.30 Uhr Kreishaus Wiedenbrück, Wasserstraße 14, ☎ 05241/852480  
**Bundesverband für Rehabilitation und Interessenvertretung Behinderter, Kreisverband Gütersloh:** 10 bis 12 Uhr sowie 18 bis 19 Uhr Sprechzeiten, Johannes Rosendahl, Schmiedestraße 17 in Rheda-Wiedenbrück, ☎ 05242/36309  
**Hospizgruppe Rheda-Wiedenbrück** Info: ☎ 2845 und ☎ 56745  
**Diakonisches Werk:** 14 bis 16 Uhr Beratung und Mobiler Sozialer Dienst, ☎ 05242/936562; 15 bis 17 Uhr Schuldnerberatung; 15 bis 17 Uhr Diakoniestation, ☎ 05242/936561; 16.30 bis 17.30 Uhr Sprechzeiten der Diakoniestation im Krankenhaus in Rheda  
**Psychosoziale Krebsnachsorge:** 13 bis 21 Uhr Beratung für Betroffene und Angehörige unter ☎ 05242/44376 (Müller)  
**Beratungsstelle in Wohnungsnöten:** 9 bis 12.30 Uhr (und nach Vereinbarung) Sprechstunden, ☎ 9020515, Jodokus-Temme-Straße 21, Wiedenbrück, ☎ 902050  
**Caritas-Drogenberatung und Caritas-Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche, Bergstraße 8, Wiedenbrück:** 9 bis 18 Uhr Sprechzeiten oder nach Vereinbarung, ☎ 40820

**Malteser-Hilfsdienst Rheda-Wiedenbrück:** 19 bis 21 Uhr Sprechstunden im Büro am Bosfelder Weg 45, ☎ 909356, Fax 909357

**Kulturelles**

**Musterring Hauptverwaltung/Musterring Gallery, Hauptstraße 134-140:** 10 bis 12.30 und 14.30 bis 18.30 Uhr Ausstellung „Retrospektive Hubert Hartmann“  
**Utensilien- und Latichten-Museum, Großer Wall 25, Rheda:** Ab 14.30 Uhr geöffnet  
**Open-Air-Galerie der Stadt Rheda-Wiedenbrück:** Ausstellungen „Stadtansichten“, Fontainenstraße, Rheda  
**Leinewebermuseum Rheda, Kleine Straße 11:** 10 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr geöffnet  
**Werkstatt Bleichhäuschen:** 15 bis 17 Uhr Ausstellung „Burnout“ mit Objekten von Burk Settertobulte und Martina Bartz  
**Volkstanzkreis Rheda-Wiedenbrück:** 20 bis 22 Uhr Trainingsabend in der Ernst-Barlach-Realschule Rheda

**Kirchen**

**Katholische Kirchengemeinde St. Clemens Rheda:** 18 Uhr Infoabend der Kriminalpolizei für Firmbewerber und Gemeindeglieder  
**Jugendhaus St. Aegidius Wiedenbrück:** 16 bis 18 Uhr Einwelt-Laden geöffnet

**Sport**

**Sportabzeichenaktion:** 18 Uhr auf dem Sportplatz des Einstein-Gymnasiums, Rheda  
**LG Burg:** 18 Uhr Lauffreiwahl ab Stadion Burgweg  
**WTV:** 8.30 bis 10 Uhr Nordic Walking, 18 Uhr Lauffreiwahl ab Hallenbad Wiedenbrück, 19 bis 20 Uhr Sport nach Schlaganfall, Turnhalle, Ratsgymnasium, 18 bis 19.30 Uhr Nordic Walking ab Hallenbad Wiedenbrück, 10 bis 20.30 Uhr Schnupperangebot Nordic Walking ab Hallenbad Wiedenbrück  
**TSG Rheda-Radsportabteilung:** 18 Uhr Trainingsfahrt ab Gaststätte Klein

**Vereine**

**Arbeitsgemeinschaft sozialdemokratischer Frauen (ASF):** 19.30 Uhr Treffen im Sporthotel Wiedenbrück, Thema „Parteiprogramme im Vergleich“  
**Karnevalsgesellschaft „Helu“:** 19 Uhr Vorstandssitzung im Café Westhoff  
**Kolpingfamilie Rheda:** 20 Uhr Diavortrag von Alexander Stolz, Thema: „Mein Zivildienst für Deutschland, geleistet in Bolivien“, im Kolpingraum Rheda an der Wilhelmstraße  
**Männergesangverein von 1872 Rheda:** 20 Uhr Chorprobe im Werkkönig, Am Werl, Rheda

**Parteien**

**FDP:** 17 bis 19 Bürgertelefon 47516

**Senioren**

**DRK-Seniorenbegegnungsstätte Wiedenbrück:** 14 bis 15 Uhr und 15.15 bis 16.15 Uhr Gymnastik  
**Begegnungszentrum „Spätlese“:** 9.30 Uhr Seidenmolen, 14 Uhr Skat, 15.30 Uhr und 18.30 Uhr Gymnastik

Werkstatt Bleichhäuschen

# Malen wie vor 200 Jahren: Kreativ sein bei Fackelschein

Rheda-Wiedenbrück (mju). „Nachmalen“ hieß es am Samstag in den späten Abendstunden im Außengelände des Bleichhäuschens in Rheda. Die Idee, eine Aftersituation nachzustellen, wie sie vor 200 Jahren gewesen sein könnte, hatte vor zehn Jahren die Veranstalterin Barbara Körkemeier. Seitdem findet jedes Jahr im August dieses Malen in geselliger Runde bei Kerzenschein statt.

„Dieses Mal sind wir leider Opfer des schlechten Wetters geworden. Teilnehmer, die von weiter weg sonst immer gekommen sind, haben die Fahrt heute erst gar nicht auf sich genommen“, berichtet Barbara Körkemeier. Dennoch versammelten sich einige „wetterfeste“ Künstler, wie zum Beispiel Hildegard Dammann-Othmann, die bislang noch bei keinem Treffen fehlte. Für sie liegt die Spannung darin, am anderen Morgen zu sehen, welche Farben sie für welches Motiv verwendet hat. Ab einer gewissen Dunkelheit konnte man die Farben nämlich nicht mehr wirklich

unterscheiden, so dass letztlich blind gemalt und nur noch die Fläche an sich im Mittelpunkt stehen würde, fugt Körkemeier hinzu. Außerdem würden die Sinne bei einer derartigen Malsituation ganz anders abgerufen als normalerweise und man wüdere sich am folgenden Tag, dass beispielsweise die Äpfel nicht mehr grün, sondern vielleicht schwarz oder violett seien.

Malerinnen wie Vanessa Rothland, die am Samstag zum ersten Mal mit dabei war, freute es vorwiegend, in Geselligkeit malen zu können, anstatt alleine daheim. Und dieses ist auch die eigentliche Absicht: Man möchte Künstler und Nicht-Künstler bei derartigen Veranstaltungen näher zusammenbringen und legt viel Wert darauf, dass vorübergehende Passanten einen Blick in den Garten werfen und vielleicht sogar mit den Künstlern ins Gespräch kommen. „Wir möchten, dass sich auch die Nicht-Malenden auf die Kunst einlassen, indem sie den Prozess des Malens hier bewusst miterleben können“, erklärte die Veranstalterin.



Hildegard Dammann-Othmann nimmt regelmäßig am Nachmalen in der Werkstatt Bleichhäuschen in Rheda teil. Die treue Teilnehmerin konnte das schlechte Wetter nicht schrecken. Bild: Junkerkalefeld

Bauernschützen Rheda



Mit dem Königspaar Thomas und Andrea Witte hatte der neue Jugendschützenkönig der Bauernschützen Rheda, Jürgen Bolharn, prominente Gratulanten.



Neue Ehrenmitglieder der Rhedaer Bauernschützen: (v. l.) Heinz Westermann und Wilhelm Bänisch.

# Jürgen Bolharn ist Jugendschützenkönig

Rheda-Wiedenbrück (wi). Beste Schützenfestwetters hatte der Schützenverein der Landgemeinde Rheda am Sonntag: Die Temperaturen waren angenehm und kein Tropfen Regen fiel vom Himmel. Kein Wunder, dass der letzte Festtag auf Pohlmanns Hof neue Besucherrekorde brachte.

Aber auch die Zahl der aktiven Festtagsteilnehmer war unerwartet hoch. Fast 500 Schützen und Schützinnen zogen durch den Norden Rhedas. In offenen Kutchen führen das Königspaar, Thomas und Andrea Witte, nebst Hofstaat im Festzug mit. Natürlich war auch die neue Kindergruppe dabei. Auf dem Festplatz stellte Vorsitzender Otto Nüfer

der Gästeschar das neue Königspaar und das Thronfolge vor. Am Jubel wurde die Sympathie aller deutlich. Der Oberst betonte: „Schon der erste Festabend ließ erkennen, dass die neuen Majestäten Stimmungsmacher sind und mit dem Hofstaat Schwung in das Schützenjahr bringen werden.“ Dank sagte Nüfer den Gästen für ihre Treue zum Bauernschützenfest und versprach, die gute Tradition fortzuführen: „Auch die neue Kindergruppe wird dazu beitragen, unserem Fest und unserem Verein eine gesicherte Zukunft zu geben.“

Das Ansehen des Vereins und die Beliebtheit des Festes wurden auch abends während des Ab-

schlussballs erkennbar. Viele Vereine aus allen gesellschaftlichen Bereichen hatten gut eingestimmte Abordnungen entsandt.

Das Schießen um die Würde des Jugendschützenkönigs gewann der 18 Jahre alte Jürgen Bolharn. Ein Höhepunkt des Festnachtsmittags war die Ehrung treuer Mitglieder. 50 Jahre gehören Karl-Heinz Gössling, Hans Jaekel, Karl Kreutzkamp, Franz Rohling-Tegethoff und Heinz Dahlkemper zu den Bauernschützen.

Seit 40 Jahren dabei sind Hubert Sudbrock, Franz-Josef Kröger und Hans-Gerd Timmerkamp. Silberjubilare sind Annette Brinkmann, Ulrike Brink-

mann, Claudia Düpmann, Ludger Eickholz, Bettina Fichtenhans, Martin Hölcher, René Kappel, Stefan Kisse, Ralf Krumpas, Josef Merschmann, Konrad Peterburs, Marie-Theres Piroth, Günter Pohlmann, Reinhard Rhode, Werner Sandfort, Thomas Schulz, Hubert Westermann, Gerd Wulenkord.

Zum Gefreiten wurden 18, zu Obergefreiten 17, zum Unteroffizier fünf und zum Stabsunteroffizier acht Schützen befördert. Corinna Kröger ist jetzt Feldwebel und Ex-König Mark Harrow Oberfeldwebel. Den Rang eines Leutnants bekam Udo Westermann, den eines Hauptmanns Gerd Illiges.

Oldenzaal

# Fahrt zu Musikfestival

Rheda-Wiedenbrück (gl). Für die Busfahrt zum Oldenzaal-Muzikaal-Kneipenmusik-Festival am Freitag, 2. September sind noch einige Plätze frei. Dies teilt jetzt die Stadt mit. Der Bus

startet in die niederländische Partnerstadt um 18.30 Uhr am Bahnhof in Rheda. Karten für die Fahrt gibt es für zehn Euro während der Öffnungszeiten des Bürgerbüros im Rathaus Rheda.

Donnerstag

# Ausflug der Gartenbauer

Rheda-Wiedenbrück (gl). Der Ausflug des Gartenbauvereins Rheda-Wiedenbrück nach Niedersfeld am Donnerstag, 25. August, startet um 10 Uhr ab Schanze Wiedenbrück. Geplant ist eine Wanderung über die Hochheide

zum Ettelsberg. Nichtwanderer können dorthin mit dem Bus fahren. Bei Regen gibt es ein Ersatzprogramm. Zudem steht den Mitreisenden freie Zeit zur Verfügung in der Hütte oder in Willingen.



Guido Westermann ehrte die langjährigen Mitglieder der Bauernschützen in Rheda (v. l.). Karl Kreutzkamp, Hans Jaekel, Hans-Gerd Timmerkamp, Karl-Heinz Gössling, Franz-Josef Kröger, Heinz Dahlkemper und Hubert Sudbrock. Die Auszeichnung übernahm mit ihm Jürgen Merschmann.

Kurz & knapp

**Im Pfarrheim St. Clemens,** Pixeler Straße 8, findet heute, Dienstag, 23. August, 18 Uhr, ein Infoabend der Kriminalpolizei für Firmbewerber und Gemeindeglieder statt. Thema: „Jugendkriminalität, Gefahren für die Jugend“.

St. Johannes

# Treffen der jungen KFD-Frauen

Rheda-Wiedenbrück (gl). Die jungen Frauen der KFD St. Johannes Rheda treffen sich Mittwoch, 7. September, um 19.30 Uhr im Werkkönig zum Pöste-Essen. Anmeldung bis Montag, 5. September unter ☎ 05242/49735.